



KLIMASCHUTZ
LANDKREIS FÜRSTENFELDBRUCK

Klimaschutzmanagement im Landratsamt Fürstentfeldbruck

Juli 2026



LANDRATSAMT
FÜRSTENFELDBRUCK

Aufgaben des Klimaschutzmanagements – 1 Vollzeitstelle

- 1. Strategische Ausrichtung des Landkreises Fürstenfeldbruck**
- 2. Regelmäßige kommunenscharfe THG-Bilanzierung**
- 3. Stellungnahmen zu Gesetzen und Gesetzesentwürfen**
- 4. Pflege des Netzwerktreffens mit den kommunalen Klimaschutzmanagern**
- 5. Umsetzung der Projekte der Kreisgremien**
- 6. Öffentlichkeitsarbeit sowie Bewusstseinsbildung**

Strategische Ausrichtung des Landkreises

Zielsetzung: Der Landkreis strebt die Klimaneutralität an

Umsetzung: Ableitung konkreter Reduktionspfade aus dem CO2-Aktionsplan

Nr.	Maßnahmen-Titel	Kategorie	Verantwortung: LRA (+Kommunen)	Status
			Beteiligte:	
1	Wärmekonzept LK	Wärme	Klimaschutzmanagement	+
2	Konzept erneuerbare Strombereitstellung im LK	Strom	Klimaschutzmanagement	+
3	Intensivierung Beratung / Weiterbildung / Öffentlichkeitsarbeit	Übergreifend	Klimaschutzmanagement, AGENDA 21, Öffentliche Mobilität, AWB, Regionalmanagement, Wirtschaftsförderung	+
4	Weiterentwicklung NVP / Umweltverbund / E-Mobilität	Verkehr	Öffentliche Mobilität	+
5	Weiterentwicklung Radverkehrskonzept/-plan unter Berücksichtigung von Fußgängern	Verkehr	Öffentliche Mobilität, Ref. 13 – Kreiseigener Hoch- und Tiefbau	+
6	Wasserstoff-Konzept entwickeln	Übergreifend	Klimaschutzmanagement	+
7	Aus-/Aufbau Kommunales Energiemanagement (KEM)	Kommunal	Ref. 13 – Kreiseigener Hoch- und Tiefbau	+
8	Konzept erneuerbare Energiebereitstellung für kommunale Liegenschaften	Kommunal	Ref. 13 – Kreiseigener Hoch- und Tiefbau	+
9	Umstellung Güterfrachttransport/-verkehr auf Nullemissionsantriebe	Verkehr	Wirtschaftsförderung	o
10	Nachhaltige Unternehmen im LK gezielt ansiedeln	Übergreifend	Wirtschaftsförderung	o

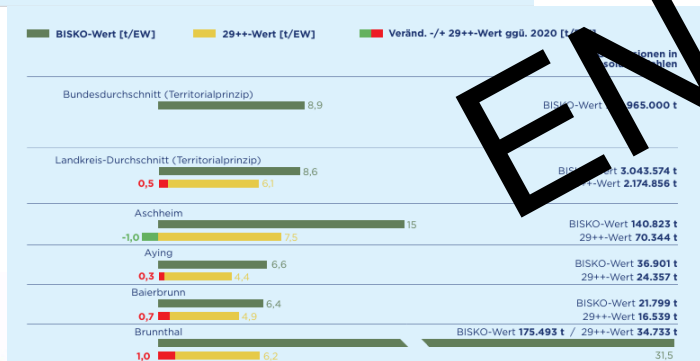
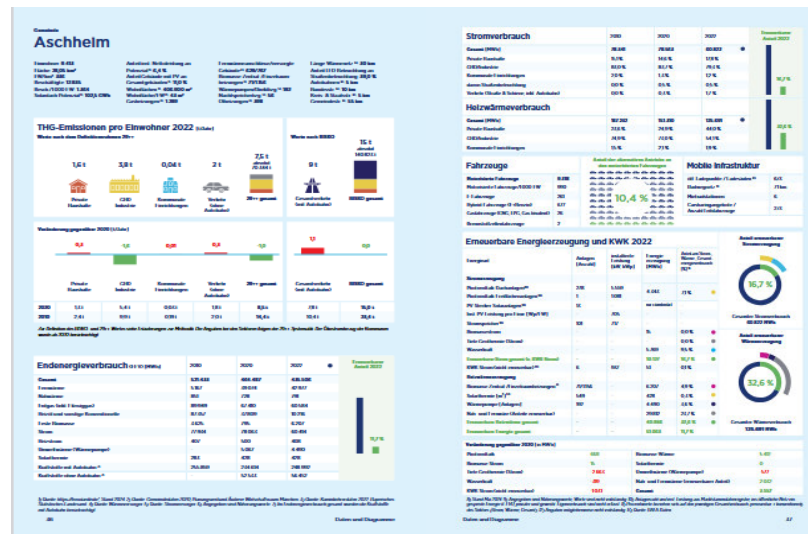
NVP = Nahverkehrsplan

Digitaler ENP für den Landkreis FFB und seine kreisangehörige Kommunen – 24 Berichte, Karten und GIS Daten



Strategische Ausrichtung des Landkreises

Regelmäßige (jährliche) kommunenscharfe THG-Bilanzierung



Stellungnahmen zu Gesetzen und Gesetzesentwürfen

Das KM nimmt in folgenden Fällen Stellung:

1. **Anfrage zur Stellungnahme:** Gesetzesentwürfe werden über Fachnetzwerke, Ministeriumsschreiben oder Verbände (z. B. Landkreistag, Städtetag) mit **der Bitte um eine Stellungnahme** übermittelt.
2. **Inhaltliche Prüfung:** Der Entwurf wird auf seine Auswirkungen analysiert. Welche neuen Pflichten entstehen für den Landkreis oder die Kommunen? (z. B. Berichtspflichten, Fristen, Finanzierungsregeln)
 - Welche Chancen ergeben sich? (z. B. neue Fördermöglichkeiten, Entlastungen)
 - Wo sind konkrete Anpassungsvorschläge notwendig? (z. B. bei Fristen, Definitionen oder Zuständigkeiten)
3. **Laufende Beobachtung:** Das KM überwacht kontinuierlich Gesetzgebungsverfahren auf Bundes-, Landes- und EU-Ebene, die Auswirkungen auf den Landkreis und die Kommunen haben.

Pflege des Netzwerktreffens mit den kommunalen Klimaschutzmanagern

Beratung, Vernetzung, Informationsaustausch mit allen Klimaschutzmanagern der Städte und Gemeinden des Landkreises (gemäß dem EUPA-Beschluss zum Klimaschutzkonzept)

•**3-mal jährlich:** Online-Treffen mit den Klimaschutzmanagern der Kommunen und KLIMA³

•**1-mal jährlich:** Ganztägiges Präsenztreffen mit den Klimaschutzmanagern und KLIMA³ (Bilder aus den Jahren 2024 und 2025)



Umsetzung der Projekte der Kreisgremien

1. **CO2-Aktionsplan seit 2020 – das 5. Bericht wurde im Jahr 2025 vorgelegt**
2. **Jährliche THG-Bilanzierung und Berichtslegung zu Stand der Energiewende im Landkreis – seit 2026**
3. **Studie zur Stromnetz und Speicherkapazität für den Landkreis**

Öffentlichkeitsarbeit

1. Teilnahme an Veranstaltungen der Städte und Gemeinden (Infostände) auf Anfrage der Kommunen (z.B. Nachhaltigkeitstage, Energiemessen, etc.)
2. Organisation von Klimaschutzveranstaltungen / Klimaschutzkonferenzen zum Stand der Energiewende im Landkreis, Veranstaltungen in Kooperation mit WIR, KLIMA3, AGENDA 21
3. Organisation der Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen



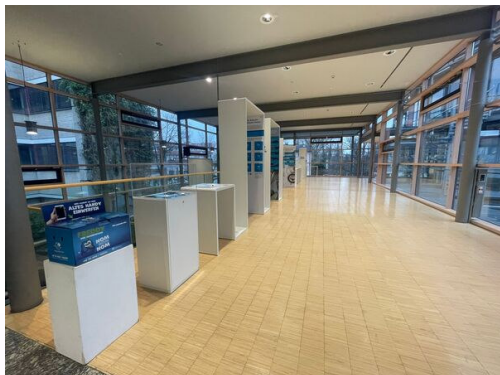
Öffentlichkeitsarbeit

Pressemitteilungen des KM

	<u>Stand 06/2026</u>		
26.06.2026	<u>Bürgerenergiepreis 2026 für den TSV Unterpfaffenhofen-Germering e.V. für herausragendes Engagement</u>	01.10.2025	<u>„Moore. Vielfalt. Oberbayern.“ – Ausstellung im Rahmen der Bayerischen Klimawoche 2025 im Landratsamt Fürstenfeldbruck</u>
30.04.2026	<u>Vom Acker auf den Teller - nachhaltig für Klima und Zukunft: Großes Interesse am Nachhaltigkeitstag in Eichenau</u>	27.05.2025	<u>Energiewende im Landkreis Fürstenfeldbruck: Der Energienutzungsplan ist fertiggestellt</u>
10.02.2026	<u>Netzwerktreffen der Klimaschutzmanagerinnen und -manager und Energieagentur KLIMA3 – Resilienz stärken, Zukunft sichern</u>	02.12.2024	<u>Klimaschutzmanagerinnen und -manager diskutieren die zukünftige Energiestrategie im Landkreis</u>
20.01.2026	<u>Erfolgreiche Energiemesse des Landkreises Fürstenfeldbruck: Nachhaltige Energielösungen begeistern zahlreiche Messebesucher</u>	23.09.2024	<u>STADTRADELN 2024 im Landkreis Fürstenfeldbruck: Pokal bleibt in Puchheim</u>
08.01.2026	<u>Energiemesse des Landkreises Fürstenfeldbruck am 17.01.2026 im Veranstaltungsforum Fürstenfeld</u>	18.06.2024	<u>Klimaschutzmanagement gibt Tipps zum Umgang mit Hitzetagen</u>
12.12.2025	<u>Gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit: Neue Sammelbox für Alt-Handys im Rahmen der „Handy-Aktion Bayern“</u>	28.05.2024	<u>Alle Städte und Gemeinden beteiligen sich am digitalen Energienutzungsplan - Start der kommunalen Fachgespräche</u>
01.12.2025	<u>Wanderausstellung „Ressourceneffizienz - weniger ist mehr“ im Landratsamt Fürstenfeldbruck - mit Sammlung alter Handys</u>	14.05.2024	<u>Stadtradeln: Teilnahme des Landkreises Fürstenfeldbruck - Sternfahrt nach Jesenwang</u>
		31.01.2024	<u>Startschuss für die Erstellung des landkreisweiten, digitalen Energienutzungsplans</u>

Bewusstseinsbildung

1. Erstellung, Veröffentlichung und/oder Bereitstellung von hauseigenen/hausfremden Projektpublikationen und Flyern für die Kommunen
2. Pflege der eigenen KM Internetseite / eines Newsletters (Erscheinung zweimal jährlich) mit Informationen aus dem Landkreis sowie Städten und Gemeinden zu aktuellen Themen und Projekten
3. Organisation von Ausstellungen (z.B. zum Thema Ressourceneffizienz im Jahr 2025, zum Thema Moore. Vielfalt. Oberbayern im Jahr 2025)
4. Beteiligung an Hofladenradtour der Agenda 21 (jedes Jahr)



Beratung der Kommunen im Hinblick auf die aktuelle Gesetzgebung

1. Je nach Sachzusammenhang Zuständigkeit KLIMA³ oder KLIMA³ und LRA (explizit juristische Fragen werden in Zusammenarbeit mit dem LRA beantwortet, da keine Juristische Beratung bei KLIMA³ vorhanden).
2. KM als Schnittstelle zwischen KLIMA³ und Abteilungsleitung im LRA.
3. Beteiligung des LRA als Träger öffentlicher Belange im Rahmen der informellen Planung zur Kommunalen Wärmeplanung der Kommunen (KM nimmt die kommunale Wärmepläne zur Kenntnis)